

Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg

Die Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg ist eine Einrichtung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz. Sie trägt mit ihrer Tätigkeit als Informationszentrum und dialogorientiertes Forum zur Stärkung des Ländlichen Raums bei. Im Vordergrund steht die umfassende Information von entsprechenden Zielgruppen und die Aufnahme ihrer Anregungen als Handlungshinweise für die Politik der Landesregierung.

Das Themenspektrum ist sehr breit angelegt und wird vornehmlich durch Aktualität und Relevanz für die Weiterentwicklung des Ländlichen Raums bestimmt. Schwerpunkte bilden die Bereiche Kommunalentwicklung, Landschaft, Landwirtschaft sowie Kultur und Neue Medien. Die Veranstaltungen werden dezentral im ganzen Land durchgeführt, dort wo die Themen von besonderer Bedeutung sind. Dadurch wird eine intensive Kooperation mit den Kommunen und mit regionalen Trägern der Erwachsenenbildung gepflegt.



Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg
bei der Landesanstalt für Landwirtschaft,
Ernährung und Ländlichen Raum (LEL)
Oberbettringer Straße 162
73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon: (07171) 917-340
Telefax: (07171) 917-140
E-Mail: alr@lel.bwl.de
www.alr-bw.de

Bauen und Wohnen konkret Konzepte und Ideen für den Ländlichen Raum



© Olaf Herzog, Weidkirch

Tagungen

9. Mai 2019	Aglasterhausen
3. Juli 2019	Bad Wurzach
23. Juli 2019	Urbach
14. Oktober 2019	St. Märgen

Sehr geehrte Damen und Herren,



der Ländliche Raum ist für Baden-Württemberg von hoher wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Bedeutung. Damit die ländlichen Gemeinden auch in Zukunft lebenswert und vital bleiben, haben die Innenentwicklung und das Bauen im Bestand für uns eine hohe Priorität. Die Menschen verbinden mit ortsbildprägenden Gebäuden und den ihnen vertrauten Landschaften Identität und Heimat. Die Regionale Baukultur zu pflegen und zeitgemäß weiter zu entwickeln, schafft Wohnraum und tut Wirtschaft, Handwerk und Tourismus gut.

Mit dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) begleiten wir seit 24 Jahren den Strukturwandel im Land. Ein wesentliches Ziel im ELR ist es, im Ländlichen Raum den Gebäudebestand zu modernisieren, Gemeinschaftseinrichtungen zu schaffen und die Grundversorgung zu stärken. Projektträger, die dabei auf nachhaltige und Kohlenstoff speichernde Baustoffe setzen, erhalten im ELR einen erhöhten Fördersatz.

Holzbau leistet einen Beitrag zum Klimaschutz und zur raschen Bereitstellung von dringend benötigtem Wohnraum. Kurze Bauzeiten, kreative Einsatzmöglichkeiten und serielle Vorfertigungen machen Holz zu einem vielfältig einsetzbaren Baustoff. Damit können Anbauten, Aufstockungen und Neubauten mit einem hohen energetischen Standard und ausgezeichneter gestalterischer Qualität schneller realisiert werden. Beispiele aus der Praxis zeigen das eindrücklich. Mit der Holzbau-Offensive unterstützt das Land diese Entwicklung.

Peter Hauk MdL
Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Baden-Württemberg

Termine und Tagungsorte

9. Mai 2019

Aglasterhausen (Neckar-Odenwald-Kreis)

Sport- und Festhalle
Mosbacher Straße 18
74858 Aglasterhausen

3. Juli 2019

Bad Wurzach (Landkreis Ravensburg)

Kurhaus am Kurpark, Kursaal
Kirchbühlstraße 1
88410 Bad Wurzach

23. Juli 2019

Urbach (Rems-Murr-Kreis)

Auerbachhalle
Seebrunnenweg 15
73660 Urbach

14. Oktober 2019

St. Märgen (Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald)

Schwarzwaldhalle
Sportplatz 1
79274 St. Märgen

Foto: Cube 11 (© Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH)



9. Mai 2019, Aglasterhausen

14.00 **Begrüßung und Moderation**

Dr. Gerhard Faix, Akademie Ländlicher Raum
Baden-Württemberg

Grußwort

Stellvertretender Bürgermeister Kurt Gallion,
Aglasterhausen

14.15 **Lebendige Ortskerne erhalten und gestalten:
Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum**

Jürgen Maier, Ministerium für Ländlichen Raum
und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

14.35 **Gemeinsam Wohnraum schaffen: nachhaltig,
zeitgemäß und bezahlbar**

Andreas Binkele, Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg

14.55 **Erstaunlich, was Holz kann: Potenziale durch
Holzbau**

Christoph Jost und Joachim Hörrmann,
proHolzBW GmbH, Ostfildern

15.15 **Baukultur: Schöner Schein oder Impuls für die
Gemeinden?**

Matthias Schuster, Architektenkammer
Baden-Württemberg

Fotos: Gutshof Gutach (© Markus Herb, Freiburg im Breisgau)



15.35 **Kaffeepause**

16.00 **Aus der Praxis für die Praxis**

Integrierte Dorfentwicklung Untermünkheim
Bürgermeister Christoph Maschke,
Untermünkheim

**Vom historischen Hofgut zum Mehrfamilienhaus:
Der Gutshof in Gutach**

Klaus Wehrle, Architektur³, Gutach im Breisgau

**Das Gemeinschaftshaus der Flüchtlingsunter-
kunft Spinelli in Mannheim: Ein gemeinschaft-
liches Projekt von Studierenden und Flüchtlingen**

Prof. Stefan Krötsch, Hochschule für Technik,
Wirtschaft und Gestaltung, Fakultät Architektur
und Gestaltung, Konstanz

16.45 **Bauen und Wohnen: Integrierte Politik für den
Ländlichen Raum**

Minister Peter Hauk MdL, Ministerium für
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Baden-Württemberg

17.00 **Diskussion**

18.00 **Persönliche Gespräche beim Umtrunk**

Fotos: Spinelli Mannheim (© Yannick Wegner, Mannheim)



3. Juli 2019, Bad Wurzach

14.00 Begrüßung und Moderation

Dr. Gerhard Faix, Akademie Ländlicher Raum
Baden-Württemberg

Grußwort

Bürgermeisterin Alexandra Scherer, Bad Wurzach

14.15 Lebendige Ortskerne erhalten und gestalten:

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

Jürgen Maier, Ministerium für Ländlichen Raum
und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

14.35 Gemeinsam Wohnraum schaffen: nachhaltig, zeitgemäß und bezahlbar

Christina Thum, Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg

14.55 Erstaunlich, was Holz kann: Potenziale durch Holzbau

Christoph Jost und Joachim Hörrmann,
proHolzBW GmbH, Ostfildern

15.15 Baukultur: Schöner Schein oder Impuls für die Gemeinden?

Matthias Schuster, Architektenkammer
Baden-Württemberg

15.35 Kaffeepause

16.00 Aus der Praxis für die Praxis

Integrierte Dorfentwicklung Deggenhausertal

Bürgermeister Fabian Meschenmoser,
Deggenhausertal

CUBE 11: seriell bauen, energieeffizient leben, bezahlbar wohnen

Achim Eckstein, Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH

Das Holz-Modul-Hotel Klingenstein in Blaustein

Reinhold Müller, müllerblaustein Holzbau GmbH,
Blaustein

16.45 Bauen und Wohnen: Integrierte Politik für den Ländlichen Raum

Minister Peter Hauk MdL, Ministerium für
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Baden-Württemberg

17.00 Diskussion

18.00 Persönliche Gespräche beim Umtrunk

Fotos: links: Hotel Klingenstein (© Conné van d'Grachten), rechts: Cube 11 (© Oliver Bürkle,
Ludwigsburger Kreiszeitung)

Fotos: links: Visualisierung Cube 11 (© Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH), rechts: Wohn-
und Bürogebäude in Deggenhausertal (© Wolfgang Drittenpreis, Deggenhausertal)



23. Juli 2019, Urbach

14.00 Begrüßung und Moderation

Dr. Gerhard Faix, Akademie Ländlicher Raum
Baden-Württemberg

Grußwort

Bürgermeisterin Martina Fehlren, Urbach

14.15 Lebendige Ortskerne erhalten und gestalten: Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

Jürgen Maier, Ministerium für Ländlichen Raum
und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

14.35 Gemeinsam Wohnraum schaffen: nachhaltig, zeitgemäß und bezahlbar

Dr. Michael Christian Müller, Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-
Württemberg

14.55 Erstaunlich, was Holz kann: Potenziale durch Holzbau

Christoph Jost und Joachim Hörrmann,
proHolzBW GmbH, Ostfildern

15.15 Baukultur: Schöner Schein oder Impuls für die Gemeinden?

Matthias Schuster, Architektenkammer
Baden-Württemberg

15.35 Kaffeepause

16.00 Aus der Praxis für die Praxis

Dorfentwicklung mit den Bürgern in Horb am Neckar-Rexingen

Martin Wypior, Freier Architekt, Stuttgart

Marienhof Leutkirch: Lebensraum für 7 Familien

Edwin Heinz, Freier Architekt BDA, GMS Freie
Architekten, Isny im Allgäu

Baugemeinschaft Apollo 19: Wohnen und Arbeiten in einem lebenswerten urbanen Umfeld

Peter Bender, Motorlab Architekten, Mannheim

16.45 Bauen und Wohnen: Integrierte Politik für den Ländlichen Raum

Minister Peter Hauk MdL, Ministerium für
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Baden-Württemberg

17.00 Diskussion

18.00 Persönliche Gespräche beim Umtrunk

Fotos: links: Wohn- und Geschäftsgebäude in Heilbronn (© Baugemeinschaft Apollo 19),
rechts: Horb am Neckar-Rexingen (© Martin Wypior, Stuttgart)

Fotos: Marienhof Leutkirch (© Martin Rudau, Leutkirch)



14. Oktober 2019, St. Märgen

14.00 Begrüßung und Moderation

Dr. Gerhard Faix, Akademie Ländlicher Raum
Baden-Württemberg

Grußwort

Bürgermeister Manfred Kreutz, St. Märgen

14.15 Lebendige Ortskerne erhalten und gestalten: Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

Jürgen Maier, Ministerium für Ländlichen Raum
und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

14.35 Gemeinsam Wohnraum schaffen: nachhaltig, zeitgemäß und bezahlbar

Christian Beyer, Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg

14.55 Erstaunlich, was Holz kann: Potenziale durch Holzbau

Christoph Jost und Joachim Hörrmann,
proHolzBW GmbH, Ostfildern

15.15 Baukultur: Schöner Schein oder Impuls für die Gemeinden?

Matthias Schuster, Architektenkammer
Baden-Württemberg

15.35 Kaffeepause

16.00 Aus der Praxis für die Praxis

Integrierte Dorfentwicklung Schuttertal

Bürgermeister Carsten Gabbert, Schuttertal

Gelungene Nachverdichtung: Der Geschoss- wohnungsbau Kamarstraße in Konstanz

Maria Kollmann, Maria Kollmann Architekten BDA
Stadtplaner, Konstanz

Der Kindergarten St. Nikolaus Elzach

Ludwig Harter, Architekturbüro Harter + Kanzler,
Freie Architekten BDA – Part GmbH, Freiburg im
Breisgau

16.45 Bauen und Wohnen: Integrierte Politik für den Ländlichen Raum

Minister Peter Hauk MdL, Ministerium für
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Baden-Württemberg

17.00 Diskussion

18.00 Persönliche Gespräche beim Umtrunk

Fotos: links: Bergdorfhaus Schuttertal (© Gemeinde Schuttertal), rechts: Kindergarten
Elzach (© Olaf Herzog, Waldkirch)

Fotos: Geschosswohnungsbau Kamarstraße (© Hella Wolf-Seybold, Konstanz)



Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum



Das ELR ist in Baden-Württemberg das wichtigste Strukturentwicklungsprogramm für den Ländlichen Raum. Strukturförderung heißt Lebensqualität erhalten und verbessern. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, die zeitgemäße Leben und Wohnen ermöglichen, die eine wohnortnahe Versorgung sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Dabei ist die aktive Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern und die interkommunale Zusammenarbeit von besonderer Bedeutung. Mit der Konzentration der Mittel auf die Innenentwicklung und den Förderschwerpunkt „Wohnen“ entstehen zeitgemäße Wohnungen, attraktiv gestaltete Ortskerne und Raum für neues Bauen im Innenbereich.

Gemeinden, die unter Beteiligung ihrer Bürgerinnen und Bürger einen besonderen Entwicklungsbedarf nachweisen und zudem ein klares Zukunftskonzept vorlegen, können darüber hinaus für bis zu fünf Jahre als Schwerpunktgemeinde in das ELR aufgenommen werden. Hierbei gilt es die Innenentwicklung, den demographischen Wandel und den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen ganzheitlich in den Blick zu nehmen.

Mehr Informationen erhalten Sie im Internet unter www.mlr.baden-wuerttemberg.de.

Foto: Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg



Veranstalter



Akademie
Ländlicher Raum
BADEN-WÜRTTEMBERG

**Akademie Ländlicher Raum
Baden-Württemberg**
Oberbettringer Straße 162
73525 Schwäbisch Gmünd
www.alr-bw.de



Architektenkammer
Baden-Württemberg

**Architektenkammer
Baden-Württemberg**
Danneckerstraße 54
70182 Stuttgart
www.akbw.de



Ingenieurkammer Baden-Württemberg
voranbringen – vernetzen – versorgen

Ingenieurkammer Baden-Württemberg
Zellerstraße 26
70180 Stuttgart
www.ingkbw.de



**Landesbeirat Holz
Baden-Württemberg e. V.**
Postfach 10 34 44
70029 Stuttgart



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

**Ministerium für Ländlichen Raum
und Verbraucherschutz
Baden-Württemberg**
Kernerplatz 10
70182 Stuttgart
www.mlr.baden-wuerttemberg.de



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

**Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Wohnungsbau
Baden-Württemberg**
Schlossplatz 4 (Neues Schloss)
70173 Stuttgart
www.wm.baden-wuerttemberg.de



proHolzBW GmbH
Forum Holzbau
Hellmuth-Hirth-Straße 7
73760 Ostfildern
www.proholzbw.de

Kooperationspartner



Gemeindetag
Baden-Württemberg

Gemeindetag Baden-Württemberg
Panoramastraße 31
70174 Stuttgart
www.gemeindetag-bw.de



STC
STÄDTETAG
BADEN-WÜRTTEMBERG

Städtetag Baden-Württemberg
Königstraße 2
70173 Stuttgart
www.staedtetag-bw.de



Landkreistag
BADEN-WÜRTTEMBERG

Landkreistag Baden-Württemberg
Panoramastraße 37
70174 Stuttgart
www.landkreistag-bw.de

Initiative Triple Wood

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg ist Partner des EUSALP-Projektes Triple Wood, das sich die Förderung der nachhaltigen Holzbaukultur im Alpenraum zum Ziel gesetzt hat. www.baukultur-bw.de/initiativ/triple-wood/

Organisation

Anmeldung

Online: www.alr-bw.de

E-Mail: alr@tel.bwl.de

oder Anmeldeformular per Fax oder per Post an die ALR

Tagungsbeitrag

15 Euro (inkl. Tagungsgetränke, Tagungsunterlagen und Abendimbiss)

Zielgruppe

Vertreterinnen und Vertreter folgender Institutionen und Bereiche: Kommunen und Landkreise, Fachverwaltungen, Stadt- und Bauplanung, Architektur, Wohnungsbau, Holzbau, Brandschutz sowie Interessierte

Veranstalter

Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg; Architektenkammer Baden-Württemberg; Ingenieurkammer Baden-Württemberg; Landesbeirat Holz Baden-Württemberg e. V.; Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg; Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg; proHolzBW GmbH

Kooperationspartner

Gemeindetag Baden-Württemberg, Städtetag Baden-Württemberg, Landkreistag Baden-Württemberg,

Hinweis

Die Veranstaltungen werden jeweils von der Architektenkammer Baden-Württemberg als Fortbildung mit 3 UE und von der Ingenieurkammer Baden-Württemberg mit 2 Fortbildungspunkten anerkannt.

Anmeldeformular

Bauen und Wohnen konkret

Ich melde mich zu folgender Veranstaltung an:

- 09.05.2019, Aglasterhausen
- 03.07.2019, Bad Wurzach
- 23.07.2019, Urbach
- 14.10.2019, St. Märgen

.....	
NAME, VORNAME	
.....	
INSTITUTION	
.....	
STRASSE	
.....	
PLZ, ORT	
.....	
TELEFON	TELEFAX
.....
E-MAIL	
.....	
UNTERSCHRIFT	

Organisation

Anmeldungen sind verbindlich. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Rechnung über den zu entrichtenden Tagungsbeitrag.

Eine Rückerstattung des Tagungsbeitrags erfolgt nur, wenn bis 7 Tage vor der jeweiligen Veranstaltung eine schriftliche Abmeldung bei der Akademie Ländlicher Raum eingegangen ist. Bei späterer Abmeldung bzw. bei Nichtteilnahme wird der Tagungsbeitrag trotzdem zur Zahlung fällig.

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Für die Tagungsmappen erstellen wir Teilnehmerlisten. Mit der Anmeldung erklären Sie hierfür Ihr Einverständnis.

Rückantwort

Foto: Gemeinde Untermünkheim



**Akademie Ländlicher Raum
Baden-Württemberg
Tagungsorganisation
Oberbetringer Straße 162
73525 Schwäbisch Gmünd**